

Lust auf Friedrichstraße!

Friedrichstraßenfest

Samstag, 18. Juni 2011 von 10:00 bis 22:00 Uhr



Foto: Lichterei

INTERSPORT
SPORTPARTNER

Friedrichstr. 45, 53111 Bonn 0228-98393-0 www.sportpartner-bonn.de
Unter Vorlage dieses Coupons erhalten Sie am Freitag den 17. und Samstag 18.06. einen

Friedrichstraßenfest Rabatt von

20% auf nicht reduzierte Ware **10%** auf bereits reduzierte Ware

Aus Liebe zum Sport

Lichterei
Ihr Partner für gute Beleuchtung
Friedrichstr. 60 • Bonn • 0228-976 88 88
www.lichterei.de

Sommerterrasse
Inh. Sonja Reul
Sonja's

Bekannt für Abwechslung in:

- Speisen
- Dekorationen
- und viel Musik

Friedrichstr. 13 635825

**Haarstudio
Starke - Stassi**
• Schnelle Hilfe bei Chemotherapie
• Großes Sortiment an Kunst- und Echthaarperücken
• Individuelle, diskrete Beratung, kostenfrei und unverbindlich
• Haarintegration (Auffüllen)
• Spezialanfertigungen nach Maß, auch für medizinische Fälle
• Haarverlängerung/Haarverdichtung
• Haarsatz für Herren



Das Starke Haarstudio in Bonn

Friedrichstraße 25 • 53111 • Bonn Tel. (02 28) 65 43 78 • www.haarstudio-stassi.de

SCHAUFENSTER lädt ein zur Kinder-Malaktion

»mein schönstes Bild vom Friedrichstraßenfest«

Am Samstag, 18. Juni, sind wir ab 10.00 Uhr auf dem Friedrichstraßenfest.

Dort können alle Kinder im Alter bis 12 Jahre an unserem Stand nach Lust und Laune malen.

Malutensilien werden von uns gestellt.

Die 3 schönsten Bilder werden von uns mit je einem Einkaufsgutschein im Wert von 50, 30 und 20 Euro prämiert.

Die Friedrichstraße eine der ältesten Straßen Bonns

Die Friedrichstraße ist eine der ältesten Straßen Bonns, und wie so oft, hat sie im Laufe ihres Bestehens oft den Namen gewechselt. Nachgewiesen ist sie seit dem 14. Jahrhundert, trug im Laufe der wechselvollen Geschichte oft den Namen von Adeligen, gehörte im westlichen Teil zum Judenviertel und hieß Judengasse, dann Hospitalgasse, da sich dort ein Hospital etablierte und im besonderen Pilger auf dem Weg nach Santiago de Compostella betreute, und so kann man die Friedrichstraße mit Fug und Recht als Teil des Jakobsweges bezeichnen. Heute ist sie nach dem Kölner

Kurfürsten und Erzbischof Max Friedrich benannt.

Der heutige Verlauf der Friedrichstraße besteht seit dem 19. Jahrhundert, als sie, nach Errichtung der Rheinbrücke, die Hauptverbindung nach Beuel wurde. Seit dem Jahr 1902 folgte ihrem Verlauf auch die Straßenbahn, den meisten „alten“ Bonnern noch bestens bekannt. Auch wenn die Gleise 1969 in die Oxfordstraße verlegt wurden, blieb sie dennoch immer ein wichtiger Verkehrsweg, trotz der beengten Verhältnisse. Ein Umstand, der nicht nur die Geschäftsleute ärgerte sondern auch die vie-

len Anwohner, die man auf den ersten Blick nicht vermutet, aber die Friedrichstraße ist heute eine der am dichtesten besiedelten Straßen Bonns. Und beliebt ist sie ohne Zweifel auch bei den Anwohnern, denn die teilweise erhaltenen Häuser mit ihren Fassaden aus der Zeit des Jugendstils können sich alle male mit den Häusern aus der Bonner Südstadt messen.

beit mit Anwohnern und Geschäftsleuten wurde die Gestaltung der Straße zu einem Glücksfall. Erwähnt seien nur der hochwertige Straßenbelag, die Licht-Stelen und die mit der Einrichtung als Fußgängerzone einhergehende umfangreiche Sanierung und Verschönerung der Fassaden und Geschäftsräume.

Und so heißt es im Internetauftritt der Friedrichstraße richtig:

„Das Ergebnis ist eine Straße, die zum Flanieren und Einkaufen einlädt, erlebnisreich und sehenswert.“

Sorge um die Friedrichstraße

Bonn (NR).- Die Friedrichstraße soll ihr hohes Niveau behalten und zur Marke werden. Der Boulevardcharakter, die familiär geführten Geschäfte und das südliche Flair soll der längsten Einkaufsstraße in der Bonner Innenstadt (300m) erhalten bleiben. So wünschen es sich die Geschäftsleute und Hausbesitzer der Friedrichstraße. Doch seitdem am 21. Dezember 2010 die neue Gestaltungssatzung für die Bonner Innenstadt umgesetzt wird, ist dies nicht mehr selbstverständlich. „Vor allem seit das Wetter schön ist, steht ständig jemand vom Ordnungsamt vor der Tür“, bedauert Petra Amtenbrink. „Wir sind ernsthaft in Sorge, dass unsere schöne Friedrichstraße ihr Flair durch das Réglement der neuen Gestaltungssatzung verliert“, sagt Martin Schmid von der Immobilien- und Standortgemeinschaft Friedrichstraße Bonn e.V. „Ein Innenstadt-Erlebnis und ein Anziehungspunkt für Touristen, wir liegen nahe des Beethovenhauses, soll die Straße bleiben“, betont Petra Amtenbrink (Mitglied im Verein).

Wie sieht das denn aus, wenn die Stühle und Tischchen nur noch am Rand der Straße und vor den Fenstern der Geschäfte gedrückt werden, fragen sie sich. „Das macht doch keinen Spaß dort einen Kaffee zu trinken“, bedauert Martin Schmid. „Der Verein schlägt eine individuelle Gestaltungsmöglichkeit in der Satzung vor, so dass die Geschäftsleute experimentieren können, was z.B. die Beleuchtung und das Umfeld vor den Geschäften betrifft.

Gleicher Meinung ist auch Holger Kandel von Intersport. Auch er sieht einen großen Vorteil von Bonn darin, dass alles dicht beieinander liegt und alles auf kurzem Wege zu erreichen ist. Wichtig ist jedoch der individuelle Charakter der einzelnen Straßen, der zu einem Wiedererkennungswert führt. Und da liegt die Friedrichstraße weit vorn, sowohl was die Geschäfte angeht als auch, was die Qualität als Flaniermeile angeht. Einen anderen Aspekt bringt Karl-Heinz Braun von Med-Bodycontur ins Gespräch. „Wir als Geschäftsleute und Dienstle-

ster mit Sitz in den oberen Etagen der Friedrichstraße haben nun keine Möglichkeiten mehr, auf unsere Dienste aufmerksam zu machen. Die bisher verwendeten Stelltafeln auf der Straße dürfen nicht mehr benutzt werden, eine aufwändige Werbung an den Fassaden soll aus Gründen der Optik unterbleiben, aber was sollen diese Leute tun?“ Die Geschäftsleute und Gastronomen im Erdgeschoss haben ihre Schaufenster, um auf sich aufmerksam zu machen.

FOTO: NIKOLA RAEGENER

das letzte Wort gesprochen ist und mit der Stadt Bonn eine Einigkeit erzielt werden kann. Kandel: „Die Friedrichstraße ist eine breite Straße, die es durchaus vertragen kann, wenn an den Seiten durch geschmackvolle Möblierung und Verweilmöglichkeiten der Wohlfühlcharakter gesteigert werden kann. Wir als Geschäftsleute tun alles, damit sich die Leute in unseren Geschäftsräumen wohlfühlen, dann sollen sie sich auch auf der Straße wohlfühlen.“

Alle hoffen, dass noch nicht



Lust auf Friedrichstraße!

Friedrichstraßenfest

Samstag, 18. Juni 2011 von 10:00 bis 22:00 Uhr



Foto: Lichterei

Einkaufs- und Flaniermeile Friedrichstraße

Musik, Events, Gastronomie der besonderen Art am Samstag, 18. Juni, 10 - 22 Uhr

Am 18. Juni feiern die Geschäftleute in Bonns schöner Einkaufs- und Flaniermeile bereits das 5. Friedrichstraßenfest, was nach rheinischem Selbstverständnis mit Fug und Recht dann als Traditionsvoranstaltung bezeichnet werden darf. Und wenn man vom Publikumszuspruch ausgehen kann, ist es ein Fest, das alle Altersgruppen anspricht und mit einem Programm aufwartet, das den gehobenen Ansprüchen, den die Geschäftleute und Dienstleister an sich selber stellen, gerecht wird.

Wie in den Vorjahren soll dieses Fest nicht nur der Präsentation der Geschäfte und der Waren der Mitglieder dienen, sondern vor allem auch der Begegnung von Menschen, die sich wohl fühlen im Flair und Ambiente dieser Straße. „An manchen Tagen entwickelt sie einen geradezu südländischen Charme, von dem sich nicht nur unsere Kunden sondern auch wir selbst uns gerne einfangen lassen“, so die Aussage

vieler Geschäftsinhaber. „Mit unserem Straßenfest wollen wir allen Besuchern möglichst viel von der besonderen Atmosphäre der Friedrichstraße vermitteln und von dem, was wir alle empfinden

Lust auf Friedrichstraße



Programm

So vielfältig die Geschäfte in der Friedrichstraße sind, so vielfältig ist auch das spezielle Angebot, dass Geschäftsinhaber und Dienstleister an diesem Tag für Kunden und Gäste bereithalten. Hier gilt es, neugierig zu sein und sich überraschen zu lassen, was alles angeboten wird.

Daneben hat die Immobilien- und Standortgemeinschaft Friedrichstraße Bonn e.V. ein Programm zusammengestellt, das den Tag über für Unterhaltung und Genuss einiges bereithält.

Musik

- Schäl Sick Big Band
- Bellinghausen Dancing Sond
- Günter Hochgürtler, Lieder-Cansons-Songs
- Eli Thoböll, Akkordeon
- Willi Wittpoth, Drehorgel



Events

- ADTV Tanzschulen Lepehne-Herbst
- Spiel und Spaß für Kinder
- Prinzen- und Prinzessinnentag



Fotos: who1/Thienen3/Kandel2

30% auf alle Sommergarne!

(bis 1. August 2011, oder solange der Vorrat reicht)

Trendgarne, Sockengarne, Strickgarne, Luxusgarne, Naturgarne, Anfängergarne, Filzgarne. Stricknadeln, Wollnadeln, Zopfnadeln, Wollhäkelnadeln, Rundstricknadeln, Jackenstricknadeln in Messing, Bambus, Design-Holz, Aluminium und Kunststoff u.v.m.



NANA GROSSA STORE BONN

Wolle - Strickwaren - Zubehör
Inh. Wanner GbR

Friedrichstr. 22 · 53111 Bonn

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-18.00 Uhr · Sa. 10.00-16.00 Uhr

Sommer = Bikini-Figur!

Ultraschall-Bodyforming
schmerzfrei - effektiv - ohne OP

Gutschein über 30 %

Straßenfestrabatt auf alle Behandlungen!
Gültig nur am 18. Juni 2011.

Med-Bodycontur Studio Bonn

Friedrichstraße 32 · 53111 Bonn · Tel. 0228/62973880
www.med-bodycontur-braun-bonn.de

Wohnphilosophie

MÖBEL & ACCESSOIRES

20% auf alles am Samstag, 18. Juni



Friedrichstraße 32, 53111 Bonn, Tel. 0228-651133

www.wohnphilosophie.de

Sommer. Sonne. Und meine Haut.

Dauerhafte Haarentfernung mit reinem Licht!

hairfree Institut Bonn

Friedrichstraße 5, 53111 Bonn

Tel. 0228 - 88 62 84 70

Individuelle
Angebote für
Sie & Ihn



hair Free

www.hairfree.eu